

## [Luftverteidigungskräfte schossen 12 Shahed-Drohnen ab](#)

**26.03.2024**

In der Nacht zum 26. März griffen die Russen die Ukraine mit 12 unbemannten Flugkörpern vom Typ Shahed an. Die Luftverteidigungskräfte haben alle feindlichen Ziele abgeschossen. Dies teilte die Luftwaffe mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In der Nacht zum 26. März griffen die Russen die Ukraine mit 12 unbemannten Flugkörpern vom Typ Shahed an. Die Luftverteidigungskräfte haben alle feindlichen Ziele abgeschossen. Dies teilte die Luftwaffe mit.

Die Drohnen wurden von den Russen von Kap Chauda (besetzte Krim) und der Region Kursk (Russische Föderation) aus gestartet. Die Angreifer schickten auch zwei Flugabwehrkraketen S-300 in Richtung der Region Donezk.

Die Verteidigungskräfte schossen alle 12 Shaheds ab.

Der Luftangriff wurde von mobilen Feuergruppen der Verteidigungskräfte in den Regionen Mykolajiw und Charkiw abgewehrt.

Der Leiter der Militärverwaltung der Region Charkiw, Oleh Synjehubow, sagte, dass die Luftverteidigungskräfte nach vorläufigen Informationen mindestens acht feindliche Drohnen über der Region Charkiw abgeschossen haben.

Nach Angaben des Leiters der regionalen Militärverwaltung von Mykolajiw, Witalij Kim, haben die Kräfte und Mittel der Luftverteidigung in der Region in der Nacht zum 26. März drei unbemannte Flugzeuge vom Typ Shahed-131/136 zerstört.

Wir werden daran erinnern, dass russische Truppen am Morgen zweimal Nikopol beschossen haben, wobei eine Frau verletzt wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.